



**gymnasium
marktoberdorf**
naturwissenschaftlich-technologisch
musisch
mit staatlichem internat

Memo

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

zum neuen Schuljahr 2026/2027 darf ich alle Mitglieder unserer Schulgemeinschaft sehr herzlich willkommen heißen. Ich wünsche allen einen guten Start in das neue Schuljahr, Erfolg bei ihrer Arbeit und vor allem auch Freude daran.

Die Sommerferien dienten nicht nur der wohlverdienten Erholung, sondern wurden auch genutzt, um die anstehenden Arbeiten zu erledigen, die ein gelingendes neues Schuljahr erst ermöglichen. Dafür sage ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein herzliches Dankeschön, insbesondere den Stundenplanern, die in wochenlanger Arbeit sehr schöne Stundenpläne für die Klassen und Lehrkräfte zustande gebracht haben.

In diesem Schuljahr besuchen 871 Schülerinnen und Schüler unser Gymnasium, die von 102 Lehrkräften unterrichtet werden. Im Lehrerkollegium haben sich einige Veränderungen ergeben, neu hinzugekommene Lehrkräfte werden wir in diesem und im folgenden MEMO näher vorstellen.

In der 5. Jahrgangsstufe konnten wir, wie es unserer Schulgröße entspricht, vier Klassen bilden. Da im Vergleich zur Neuanmeldung im Mai noch einige Schüler hinzugekommen sind, wurden diese Klassen dann doch überraschend groß mit durchschnittlich fast 30 Schüler/-innen. Insgesamt liegt die durchschnittliche Klassenstärke knapp unter 25 Schüler/-innen und hat damit ein angenehmes Maß. Leider ist es dabei nicht lückenlos gelungen, alle Klassen unter der Marke von 30 Schülerinnen und Schülern zu halten.

In der Qualifikationsphase haben wir zwei unterschiedlich große Jahrgänge. Die durchschnittliche Kursstärke in den Grundlagenfächern liegt in der Q12 bei ca. 20, in der Q13 bei ca. 23 Schülerinnen und Schülern und ist somit noch etwas niedriger als die durchschnittliche Klassenstärke in der restlichen Schule. Aufgrund des Kurssystems gibt es aber in den sonstigen Fächern eine erhebliche Spreizung von sehr kleinen bis zu sehr großen Kursen.

Nach wie vor besteht ein nicht unerheblicher Lehrermangel an den Gymnasien in Bayern. Dennoch ist es gelungen, den Pflichtunterricht uneingeschränkt in vollem Umfang abzudecken. Dazu mussten in Fächern, die nicht im Klassenverband unterrichtet werden, teilweise etwas größere Lerngruppen gebildet werden. Einsparungen waren außerdem im Bereich der Zusatzangebote nötig. Es gibt aber, etwas verkleinert, auch in diesem Schuljahr wieder attraktive Wahlangebote im musischen, sportlichen und naturwissenschaftlichen Bereich,

auch Förderstunden zur Unterstützung in den Kernfächern können angeboten werden.

Für eine Betreuung am Nachmittag steht unser Internat für Schüler/-innen der 5. bis 8. Jahrgangsstufe zur Verfügung. Im Tagesheim können die Kinder nach dem Mittagessen bei der Erstellung der Hausaufgaben von 14 bis 16 Uhr betreut werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Tagesheims, Frau Christina Neugebauer (Kontakt: tagesheim@gymnasium-marktoberdorf.de).

Wir freuen uns, dass wir ab diesem Schuljahr die renommierte Bäckerei Lipp für unseren Pausenverkauf gewinnen konnten, die unsere Schülerinnen und Schüler, das Kollegium und alle Mitarbeiter/-innen künftig mit gesunden, regionalen und nachhaltigen Produkten versorgen wird.

Die Verpflegung durch die Internatsküche steht dankenswerterweise weiterhin der ganzen Schule zur Verfügung. Wir bitten Sie, liebe Eltern und Schüler, das Angebot einer gesunden Mittagsverpflegung mit Salatbuffet, Suppe, Hauptspeise (auch vegetarisch) und Nachspeise zu nutzen. Auch die Getränke sind im Abonnementspreis von 7,30 € eingeschlossen. Aus Gründen der zahlungstechnischen Vereinfachung empfehlen wir, ein Abonnement abzuschließen. Es ist aber auch möglich, täglich in der ersten und zweiten Pause im Sekretariat einen Essensgutschein für 7,80 € zu erwerben. Nähere Informationen finden Sie auch dazu auf Homepage bzw. im Elternportal.

Auf unserer Schulhomepage finden Sie unter „Service/Elterninfo“ wichtige Informationen zum Schulbetrieb, die ich Ihnen besonders zur Lektüre ans Herz legen möchte. Besonders hinweisen will ich auf die Möglichkeit, Krankmeldungen und Befreiungsanträge elektronisch über das Elternportal abzuwickeln.

Das System Schule funktioniert gut, wenn ein ständiger und vertrauensvoller Austausch aller Beteiligten stattfindet. Dazu lade ich Sie, liebe Eltern, herzlich ein. Besuchen Sie die Klassenelternabende zum Informationsaustausch, nehmen Sie die Elternsprechtage wahr bzw. besuchen Sie die Sprechstunden der Lehrkräfte.

Die Türen der Schulleitung stehen im Übrigen auch immer offen.

Allen noch einmal ein gutes neues Schuljahr!

Ihr Hermann Brücklmayr

Wir stellen vor ...

Tabea Brüchert



Studiert habe ich am Leopold-Mozart-Zentrum in Augsburg, wo ich einen Bachelor-Abschluss in Klavier (künstlerisch) und in Saxophon (Jazz/Pop/Medien) sowie einen Master in Musikvermittlung/Konzertpädagogik erworben habe.

Seit 2018 unterrichte ich an der Universität Augsburg Klavier für angehende Lehrkräfte, seit 2023 habe ich zusätzlich einen Lehrauftrag für Musikvermittlung an der Universität Bamberg. Dazu kommen viele Jahre Musikunterricht an Grund- und Realschule sowie die Tätigkeit als freischaffende Künstlerin, vor allem als Korrepetitorin für Instrumentalist/-innen, Sänger/-innen und Chöre.

Mir ist wichtig, dass meine Schüler/-innen mit Freude spielen und mit Hilfe meiner Unterstützung Spaß daran finden, Neues auszuprobieren – und dass sie dabei solide Grundlagen erlangen, die sie ihr Leben lang tragen.

Katharina Dellert

Ursprünglich komme ich aus Oberfranken und habe in Bamberg die Fächer Deutsch und Geschichte studiert.

Wenn ich nicht gerade einen spannenden (historischen) Roman in der Hand habe, ziehe ich im Schwimmbad gerne meine 22 – manchmal auch mehr – Bahnen. In meiner Freizeit findet man mich, sobald es die Schneesverhältnisse hergeben, auf der Skipiste. Deshalb freue ich mich umso mehr darüber, dass ich für den Einsatz in meinem Referendariat nach Marktoberdorf geschickt wurde und die Berge jetzt ganz in meiner Nähe habe!

Ich bin gespannt auf die kommende Zeit am Gymnasium Marktoberdorf und freue mich darauf, die Schulgemeinschaft kennenzulernen!



Jule Matzen



Hallo, mein Name ist Jule Matzen und ich bin diesen Sommer von Hamburg nach Marktoberdorf gezogen. Ursprünglich komme ich von der Nordseeküste, habe in Flensburg studiert und anschließend in Hamburg mein Referendariat mit den Fächern Englisch und Kunst absolviert.

Nun bin ich gespannt darauf, das Allgäu nicht mehr nur als Urlaubsort, sondern als meine neue Heimat zu entdecken – am liebsten mit dem Fahrrad oder auf dem Pferd.

Ich freue mich sehr auf das neue Schuljahr, die neuen Eindrücke und Erfahrungen und natürlich auf die gemeinsame Zeit mit euch!

Nina Körner

Nachdem ich mein Abitur am Gymnasium Marktoberdorf gemacht habe, freue ich mich nach verschiedenen Zwischenstopps wieder in meine Heimat zurückkehren zu dürfen und Englisch und Sport am Gymnasium Marktoberdorf zu unterrichten. In Augsburg und Barcelona habe ich studiert, mein Referendariat habe ich unter anderem in Regensburg absolviert. Nach einer Saison als Ski- und Snowboardlehrerin in Innsbruck durfte ich dann zwei Jahre in München unterrichten. Wenn ich nicht draußen in der Natur bin oder den verschiedensten Sportarten nachgehe, lese ich sehr gern, vor allem auf Englisch.



Frisch, regional, lecker: Unser neuer Pausenverkauf ist da!

Gesunde Ernährung ist kein Trend, sondern eine unverzichtbare Grundlage – für Konzentration im Unterricht, für Energie im Alltag und für die Entwicklung junger Menschen insgesamt. Weniger Zucker, mehr Vitamine, mehr hochwertige, regionale Zutaten: Was klingt wie eine Biologiestunde zu gesunder und nachhaltiger Ernährung, wird bei uns ab sofort ganz praktisch erlebbar. Denn ab sofort übernimmt die Bäckerei Lipp unseren Pausenverkauf – und bringt genau das mit, was man für eine gute und gesunde Pause braucht.

Wie alles begann

Dass wir unseren Pausenverkauf optimieren wollen, war ein gemeinsamer Beschluss des Schulforums aus Elternbeiratsmitgliedern, den Schülersprecher/-innen, Vertretern des Lehrerkollegiums und der Schulleitung. Um das Angebot sinnvoll und ausgewogen zu verbessern, haben wir uns Hilfe von Profis geholt. Konkret haben wir uns an das Landesamt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) gewendet, das uns im Rahmen eines kostenlosen Ernährungsscoachings für Schulen beraten hat. Ein Jahr lang haben wir gemeinsam mit Frau Germscheidt vom AELF überlegt, wie wir den Pausenverkauf so umgestalten können, dass er gesünder, nachhaltiger und regionaler ist – und trotzdem schmeckt. Federführend verantwortlich für die Neuausrichtung unserer Schulpflege war Frau Spiegler, die als Biologielehrerin weiß, wie wichtig eine gesunde Ernährung für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist, weil in diesem Alter auch Ernährungsgewohnheiten geprägt werden, die langfristig wirksam bleiben. Sie hat das Projekt in unserem Schulentwicklungsteam mit sehr viel Engagement und einem langen Atem vorangetrieben. Dafür an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön! Wir denken, dass sich die Mühen gelohnt haben, die neue Vitrine spricht für sich!

Die Suche nach dem passenden Partner führte uns zur Rückholzer Bäckerei Lipp, einem Familienbetrieb mit langer Tradition, der im ganzen Landkreis Filialen betreibt und unseren Anspruch nach gesunden, frischen und regionalen Lebensmitteln ohne Zusatzstoffe teilt.

Wie sieht das Angebot aus?

Der Pausenverkauf ist von Montag bis Freitag immer in der Großen Pause sowie während der Mittagspause (12.15 bis 13.30 Uhr) geöffnet. Ein Blick ins Kühlregal lohnt sich – und macht direkt Hunger. Das Angebot ist vielfältig und zeigt, dass gesund und lecker kein Widerspruch sind. Es gibt: Klassische Backwaren: Brezen, Semmeln, Butterhörnchen, Croissants und Teilchen

- Belegte Brote & Sandwiches – zum Beispiel mit Emmentaler und Schinken, Spinat-Speck-Sandwich, Tomate-Mozzarella oder Bergkäse, alle frisch zubereitet auf handwerklich gebackenem Brot
- Vegetarische bzw. vegane Optionen – etwa mit Ciabatta Rucola oder eine „LaBella Riso“-Variante, ein Quinoa-Karotten-Zöpfele und sogar Bircher-Müsli für alle, die es lieber fleischlos mögen
- Gesunde Getränke – Wasser und Fruchtschorlen aus regionaler Produktion
- Mittags gibt es neben Heißen Seelen und Leberkäse- und Semmeln auch ein wechselndes Angebot wie Salate und Suppen

Die Preise bewegen sich zwischen 0,50 € und 4,90 € – absolut angemessen für handwerkliche Qualität, die man schmeckt und satt macht.

Herzliche Einladung!

Ihr seid herzlich eingeladen, das neue Angebot in der Pause auszuprobieren! Ob schnelles Frühstück, Zwischenmahlzeit oder Mittagssnack – für jeden Hunger ist etwas dabei. Und wer früh kommt, hat die größte Auswahl. Wir hoffen auf regen Zulauf und sind gespannt auf euer Feedback – denn das Sortiment soll auch weiterhin auf eure Wünsche eingehen. Sprecht gerne Frau Spiegler an oder gebt eure Rückmeldung über die SMV weiter. Guten Appetit und einen guten Start ins neue Schuljahr!

Thorsten Krebs



Oskar-Karl-Forster-Stiftung: Finanzielle Beihilfe für begabte Schüler

Auch in diesem Jahr gibt es die Möglichkeit bei der Oskar-Karl-Forster-Stiftung einmalige Beihilfen in der Höhe von mindestens 25 Euro und höchstens 400 Euro zu beantragen. Sie sollen dazu dienen, teure Lernmittel zu beschaffen, wenn diese nicht im Rahmen der Lernmittelfreiheit gestellt werden, oder die Teilnahme an Klassen-, Lehr- und Studienfahrten zu ermöglichen, soweit diese als schulische Veranstaltungen durchgeführt werden.

Formulare und detaillierte Hinweise für die Beantragung finden Sie auf unserer Homepage unter Service - Elterninfo. Der Antrag muss bei Herrn Krebs abgegeben werden, der die eingereichten Anträge dreimal pro Kalenderjahr (in der Regel im November, März und Juni) an die Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben weiterleitet, die über die Bewilligung der Förderung entscheidet. Der geförderte Schüler muss die zweckentsprechende Verwendung der Beihilfe innerhalb einer angemessenen Frist durch quitierte Rechnungen nachweisen. Im Laufe der neun Schuljahre kann ein Schüler höchstens zweimal, in Ausnahmefällen dreimal, eine Beihilfe erhalten.

Die Beihilfe kann laut Vergaberichtlinien nur mittellosen Schülern gewährt werden. Als mittellos kann jeder Schüler angesehen werden, der Leistungen nach dem BAföG oder dem BayAföG erhält. Bedürftigkeit wird ebenfalls angenommen, wenn das monatliche Nettoeinkommen der miteinander verheirateten Eltern, wenn sie nicht dauernd getrennt leben, die Grenze von 5.080 € nicht übersteigt, oder wenn jedes Elternteil, in allen sonstigen Fällen, kein höheres Nettoeinkommen als 3.380 € erzielt. Dazu kommen noch jeweils 770 € als zusätzlicher monatlicher Freibetrag für jedes unterhaltsberechtigte Kind. Bei Antragstellung müssen diese Einkommensverhältnisse nachgewiesen werden. Sie können selbstverständlich davon ausgehen, dass die Schule im Falle eines Antrages absolute Diskretion bewahrt

Thorsten Krebs



HILFE!!! Tutorinnen und Tutoren für die Offene Lernwerkstatt gesucht!

Manche haben ältere Geschwister, manche lernen mit Freunden und wieder andere sind ganz schnell alleine fertig. Aber nicht jedem fällt es leicht, sich immer selbst zu motivieren. Gerade der Übergang von der Grundschule zum Gymnasium und der Einstieg in die beiden Fremdsprachen in der fünften und der sechsten Klasse „ruckelt“ manchmal etwas. Mit Unterstützung geht das leichter.

Mit anderen Worten: Auch in diesem Schuljahr brauchen wir wieder eine motivierte Gruppe von Tutorinnen und Tutoren für die Offene Lernwerkstatt.

Wenn ihr Spaß am Betreuen und Begleiten von jüngeren Schüler/innen habt und ihnen gerne auf dem manchmal schwierigen Weg, sich mit den vielen neuen Fächern zurechtzufinden, helfen möchtet, dann kommt bitte zum Vortreffen des **AK Offene Lernwerkstatt am Mittwoch, dem 23.9.2026**. Wir treffen uns um 13 Uhr vor der Aula, um alles Weitere zu besprechen.

Ziel ist es, auch im neuen Schuljahr, mindestens an zwei bis drei Nachmittagen die Offene Lernwerkstatt anzubieten, um Schülern/Schülerinnen der Unterstufe Hilfe beim Hausaufgabenmachen, bei der Vorbereitung auf Schulaufgaben, beim Lernen, beim Planen eines Referats, kurzum bei allen Fragen rund um das Thema Lernen zu bieten. Damit jede(r) Tutor nur vierzehntätig zum Einsatz kommt, brauchen wir dazu mindestens 8-12 interessierte und engagierte Schüler/innen. Die Unterstufenschüler/innen freuen sich auf Euch!

Claudia Lutzenberger



Überblick über Wahlunterricht und AKs: Weitere Infos auf der Homepage der Schule

AK EINE WELT

Vorbesprechung



Donnerstag,
24.09.2026,
Große Pause,
Verkaufsraum

WAHLKURS PROGRAMMIEREN VON
ROBOTERN MIT LEGO-SYSTEM



Herr Menzel
kommt in die einzel-
nen Klassen zur
Information
(Dienstag, 22.9.26,
13:45 – 15:15 Uhr)

AK VERANSTALTUNGEN

Vorbesprechung



bei den SMV-Tagen

AK POLITIK UND ZEITGESCHEHEN

Vorbesprechung



Dienstag, 22.09.2026,
13.00Uhr
Vor dem Lehrerzim-
mer

AK SCHULBIBLIOTHEK

Vorbesprechung



Mittwoch, 23.09.2026
Große Pause
Schülerbibliothek

AK SCHÜLERSHOP UND SCHÜLERCAFÉ



Vorbesprechung

Aushang am
Schülercafé

AK SCHULSANITÄTSDIENST (AB 7.
KLASSE)

Vorbesprechung



Montag, 28.09.2026,
Große Pause
Nur für Mitglieder der
letzten Jahre, oder SuS
mit gültigem Erste-Hil-
fe-Kurs

WAHLUNTERRICHT MUSIK

UNTERSTUFENCHOR / MITTELSTUFENCHOR
OBERSTUFENCHOR / VOKALENSEMBLE
NACHWUCHSORCHESTER /
SINFONIEORCHESTER / BIGBAND



Die erste Probe
findet am Mittwoch,
23.09.2026 statt,
Räume werden am
schwarzen Brett
bekannt gegeben.

AK yoga

Vorbesprechung



Freitag, 25.09.2026
Große Pause
Raum 1-013

AK FILM

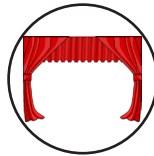
Vorbesprechung



Montag, 28.09.26
Große Pause
Filmraum-Keller (U-
017)

WAHLKURS SCHULTHEATER

Vorbesprechung



Freitag, 19.9.25,
Große Pause,
Arthur-Groß-Saal

AK MAKER SPACE FÜR
6. BIS 10. KLASSE



Herr Neumann
kommt in die einzel-
nen Klassen zur
Information

AK SCHACH

Ernsthaft Interessier-
te melden sich bis
5.10.25 bei
oda.lorenz@allgaeu.org
Terminfestlegung nach
Vereinbarung



AK BÜHNEN- UND VERANSTAL-
TUNGSTECHNIK (AB JGST. 7)

Vorbesprechung



Freitag, 02.10.2026,
Große Pause,
Aula

AK SCHULBUCHSAMMLUNG

Nach Vereinbarung



AK PENG&PAPER - ROLLENSPIELE

Montag,
28.09.2026



Große Pause
Vor dem Lehrer-
zimmer

AK SCHÜLERZEITUNG

Vorbesprechung



Montag, 28.09.2026
Große Pause
Vor dem Lehrerzim-
mer

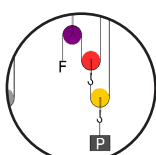
OFFENE LERNWERKSTATT

Vorbesprechung



Mittwoch, 23.09.2026
13:00 Uhr
Aula

AK NATURWISSENSCHAFTLICHES
EXPERIMENTIEREN



Herr Hoffmann infor-
miert die Klassen über
Zeit und Ort.

AK SCHULGARTEN

Nähere Infos folgen



Neues aus der Schulbibliothek...



Neue Bücher und neue Sitzbänke

Tanja Voosen,
Die Hüter der flüsternden Schlüssel (3).
Das Vermächtnis der Key Keeper

Eine neue Macht wurde entschlüsselt. Magische Feinde erheben sich. Und der letzte Kampf um die Magie beginnt ...

Lenna hat endlich ihren Platz in der Gesellschaft der Key Keeper gefunden. Doch seit ihrer letzten Konfrontation mit Alwina steht alles auf dem Spiel. Ihre Feindin scharft immer mehr Anhänger um sich und ein Kampf um die Zukunft der magischen Welt steht unmittelbar bevor. Ausgerechnet jetzt fehlt Lenna ihr mächtigster Verbündeter! Doch dann führt ein verschlüsselter Hinweis Lenna, Rudi, Kimie und Pirro auf den Pfad einer alten Legende rund um die wahre Quelle der Magie. Und die vier Freunde müssen entscheiden, was sie bereit sind zu opfern, um die Magie zu retten...



WAS IST WAS - Mumien und Moorleichen. Was sie uns erzählen

Kinder erfahren auf eine spannende und verständliche Weise:

- wie Mumien im alten Ägypten hergestellt wurden
- wie Moorleichen und andere natürliche Mumien entstehen
- was Mumien über das Leben und Sterben früherer Menschen verraten
- wie moderne Forschung ihre Geheimnisse entschlüsselt

Mumien sind faszinierende Zeitzeugen: Ob in den Wüsten Ägyptens, den Mooren Europas oder in den Bergen – überall auf der Welt wurden sie entdeckt. Das Buch zeigt, wie unterschiedlich Mumien entstehen können und welche Geschichten sie erzählen.

Kinder tauchen ein in die Welt der Pharaonen, entdecken die aufwendige Mumifizierung im alten Ägypten und erfahren, wie eine ganze „Mumienindustrie“ funktionierte. Gleichzeitig lernen sie geheimnisvolle Funde wie Moorleichen kennen und erfahren, was uns berühmte Mumien wie Ötzi über das Leben in der Vergangenheit verraten.



Echt gut kochen

Über 40 Rezepte für Teenies. Snacks, Streetfood & Gute-Laune-Gerichte. Teenager-Kochbuch mit Küchen-Basics & Profi-Tipps.
Für Kinder ab 10 Jahren

Außerdem geht an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Förderverein des Gymnasiums raus, der uns nicht nur mit Bücherspenden unterstützt, sondern auch neue Sitzbänke entlang der Fensterfront finanziert hat.

Durch die Sitzbänke sind zusätzlich Sitzgelegenheiten entstanden, die von den Schülerinnen und Schülern gerne genutzt werden.

Constanze Asmalsky

Wir gratulieren ...

Daniel Schwarzbauer zu seinem hervorragenden Platz 16 beim Begleitturnier der „Augsburger Friedensfest Schach Open“

Wie seit vielen Jahren habe ich während der Sommerferien auch heuer am „AFRO-B“ teilgenommen, dem Begleitturnier der „Augsburger Friedensfest Schach Open“, das speziell für Amateure und Hobbyspieler mit einer nationalen Wertungszahl (DWZ / ELO unter 1900) reserviert ist. Aber etwas war anders:

Beim Durchschauen der 94 Teilnehmer entdeckte ich Daniel Schwarzbauer De Vanna (7g), der seit letztem Schuljahr bei mir im AK Schach ist, auf Platz 87 der Startrangliste. Da er bisher nur Rapidturniere, also Blitzschach-Turniere, gespielt hatte, wurde er wie alle Spieler ohne Ratingzahl am unteren Ende der Startrangliste angehängt.

Das führte dazu, dass Daniel in den ersten beiden Runden ziemlich problemlos gewinnen konnte. In der dritten Runde wollte es das Auslosungspech, dass ich gegen ihn spielen musste. Mit Mühe erreichte ich ein Unentschieden. (Vielleicht auch, weil er noch Respekt vor seinen Lehrkräften hat.)

Mit 2,5 Punkten aus 3 Partien spielte Daniel dann in der 4. Runde in der Spitzengruppe und verlor erwartungsgemäß. Danach hatte er wieder Pech: In der 5. Runde musste Daniel gegen den schlecht gestarteten Startranglisten-Dritten antreten. Daniel verteidigte sich sehr zäh, musste sich aber nach hartem Kampf doch geschlagen geben. „Er spielt wirklich gut“, kommentierte sein Gegner. Mit 2,5 aus 5 Partien erhielt Daniel in der 6. Runde einen Gegner aus dem oberen Mittelfeld, gegen den er rasch gewann. Mit 3,5 Punkten war dann bereits ein gutes Turnierziel erreicht, aber Daniel setzte noch eins drauf: In der letzten Runde gewann er gegen einen Gegner aus dem oberen Drittel der Startrangliste und erreichte insgesamt 4,5 Punkte aus 7 Partien. Das ergab in der Endabrechnung Platz 10 bis 19, die Feinwertung (nach den Ergebnissen der Gegner) brachte ihn auf Platz 16.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser starken Leistung!

Oda Lorenz (Leiterin der Schach-AG)



Impressum

Gymnasium Marktoberdorf
Mühlsteig 23
87616 Marktoberdorf

Telefon: 08342/9664-0
Fax: 08342/9664-60
E-Mail: verwaltung@gymnasium-marktoberdorf.de
www.gymnasium-marktoberdorf.de

Redaktion: Th. Krebs, A. Sola

Termine

16. – 20. September, Mi – So

Probenphase der Schwäbischen Chorakademie

22. September, Mo

8.30 Uhr: Anfangsgottesdienst für die Jgst. 5 mit 11 in St. Martin

21. – 25. September, Mo – Fr

Schullandheim für die 6. Klassen, Mo – Mi Klassen 6acd, Mi – Fr Klassen 6bm

22. September, Di

9. Klassen: Tabletführerschein ab 9:50 Uhr

24. September, Do

Schulung „Verhalten im Bus/Zug“ (Klassen 5a und 5c)

24. September, Do

9. Jgst: Klassenelternversammlung (mit Informationen zur Tabletnutzung)

25. September, Fr

Schulung „Verhalten im Bus/Zug“ (Klassen 5b und 5m)

29. September, Di

Jahrgangsstufentests D6, M8, E10

29. September, Di, 19:00 Uhr

5. Jgst.: Klassenelternversammlung

1. Oktober, Do

Jahrgangsstufentests D8, M10, E7

1. Oktober, Do

Lesung Raoul Schrott (12/13)

1. Oktober, Do, 19:00 Uhr

6. Jgst.: Klassenelternversammlung

8. Oktober, Do

1. Allgemeiner Wandertag

8. Oktober, Do, 19:00 Uhr

8. Jgst. Klassenelternversammlung (mit Infos zum Skilager)

13. Oktober, Di, 19:00 Uhr

10. Jgst.: Klassenelternversammlung (mit Infos zu den Orientierungstagen)

15. Oktober, Do, 19:00 Uhr

7. Jgst.: Klassenelternversammlung

20. Oktober, Di, 19:00 Uhr

11. Jgst.: Klassenelternversammlung

22. Oktober, Do, 18:00 Uhr

VHS-Vortrag „Sicherheitspolitik im 21. Jahrhundert“ (Aula) – Eintritt frei für Schülerinnen und Schüler!